

TCC intern

T C C i n t e r n

Technologie Coaching Center bietet ProShop für Führungskräfte an

Soft Skills und Netzwerkmanagement für den Unternehmenserfolg

Das Technologie Coaching Center (TCC) wird seine Leistungen in Zukunft verstärkt bestehenden Unternehmen anbieten. Darüber hinaus wird das TCC kleine und mittlere Technologieunternehmen durch einen sogenannten ProShop zusätzlich unterstützen. In Zusammenarbeit mit dem Aktionszentrum BioTOP und TSBmedici bietet das TCC vom 29. April 2004 bis zum 2. Mai 2004 einen ProShop für Führungskräfte von innovativen und technologieorientierten Unternehmen vorwiegend aus dem Life Science-Sektor an.

„Neben fachlichen Qualifikationen sind soziale und emotionale Kompetenzen (Soft Skills) von Führungskräften wesentliche Faktoren für den Unternehmenserfolg“, sagt TCC-Geschäftsführer Andreas Bißendorf. Der Schlüssel zur erfolgreichen Unternehmensführung liege insbesondere im Umgang mit Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen, Kunden und Kapitalgebern sowie deren Erwartungen.

Der ProShop bietet Unternehmen die Möglichkeit, mehr über ihr Stärken- und Schwächen-Profil in ihrem Beziehungsmanagement zu erfahren, die Herausforderungen und Probleme zu meistern und einen selbst gesteuerten Optimierungsprozess gezielt in Gang zu setzen. Außerdem bietet die Veranstaltung die Gelegenheit, sich mit Führungskräften von innovativen und technologie-

orientierten Unternehmen zu vernetzen und im Rahmenprogramm Partner/innen aus der Technologieszene kennen zu lernen.



Als Ergebnis des ProShop erhält jede/r Teilnehmer/in ein Zertifikat mit seinem/ihrem Persönlichkeitsprofil. Anhand dieser Stärken- und Schwächen-Analyse haben die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, ihren selbst gesteuerten Lernprozess gezielt fortzusetzen. Denn Absolventen und Absolventinnen des ProShop von innovativen und technologieorientierten Unternehmen mit Sitz in Berlin können ein Coaching zu besonderen Konditionen erhalten. Bis zu 3 Tagen steht dann ein persönlicher Coach zur Verfügung. Für weitere Fragen zum ProShop wenden Sie sich bitte an Frau Astrid Vieth vom TCC:

Telefon: 030/46 78 28 12 oder
mail: vieth@tcc-berlin.de.

Investitionen für Innovationen

Weiterhin bietet das TCC natürlich integrative Beratung für junge und bestehende Unternehmen

sowie für Existenzgründer/innen an, die innovative und technologieorientierte Produkte und Dienstleistungen entwickeln, herstellen oder vermarkten.

Dabei offeriert das TCC das Coaching für beide Zielgruppen zu spezifischen Konditionen: Für Gründer/innen sowie jungen Unternehmen (bis 3 Jahre nach Gründung) ist das Coaching in den ersten zwei Beratertagen kostenlos. Für den 3.-8. Tag beteiligen

sich die Unternehmen mit 125 €/Tag, ab dem 9.-14.Tag mit 250 €/Tag und ab dem 15. Tag mit 375 €/Tag an den Kosten des Coachings. Für bestehende Unternehmen (ab 3 Jahre nach der Gründung) ist ebenfalls der 1. und 2. Beratertag kostenlos. Ab dem 3.-8. Beratertag beteiligen sich die Kunden mit 250 €/Tag, ab dem 9.-14. Tag mit 375 €/Tag und ab dem 15. Beratertag mit 500 €/Tag an der Coaching-Leistung.

„Durch ein Coaching fördern wir Stabilität und Wachstum von Unternehmen im innovativen Technologiebereich nachhaltig“, erklärt Bißendorf. Mit diesem Ziel wurde das TCC bereits 1997 ins Leben gerufen und bietet seitdem seine Leistungen – Individual-Coaching und Seminarqualifizierung – als etablierte Institution in der Gründungs- und Unternehmenslandschaft Berlins an. Ein aktiver Beitrag nicht zuletzt für den Wirtschaftsstandort Berlin...

Technologie Coaching Center GmbH
Bundesallee 210
10719 Berlin
Telefon: 030 / 46 78 28 – 0
Fax: 030 / 46 78 28 – 23
E-mail: info@tcc-berlin.de
http://www.tcc-berlin.de

Editorial

TCC Report
Ausgabe 17
1/2004
Magazin der Technologie Coaching Center GmbH

Inhalt:

TCC bietet ProShop für Führungskräfte an (1)
think-cell software GmbH (2)
Förderverein Technologiestiftung Berlin e.V. (3)
eVentureCat GmbH – The IT-Venture Catalyst(4)
Termine (4)

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

das TCC hat sein Leistungsprofil erweitert: neben Individual-Coaching und Seminarqualifizierung für Existenzgründungen und bestehende Unternehmen im innovativen Technologiebereich bie-



tet das TCC nun auch einen ProShop für Führungskräfte an: Softskills und Beziehungsmanagement stehen hier im Zentrum. Schnelle Präsentationen hingegen fokussiert die think-cell Software GmbH, die von unserem Beratungs-Partner eVentu-

reCat GmbH – The IT-Venture Catalyst erfolgreich bei der Markteinführung und beim Marketing unterstützt wurde. Ein TCC-Coaching zahlt sich immer aus: Zwei der drei Gewinnerinnen des IDEE-Förderpreises wurden durch das TCC gecoacht...!

Die Redaktion



think-cell Software GmbH

Der schnelle Weg zur Präsentation

Wer kennt ihn nicht, den zeitintensiven Weg von der ersten Idee bis hin zur fertigen Präsentationsfolie? Damit ist nun Schluss, denn mit der optimierten Software „think-cell presenter“ lassen sich Präsentationsfolien schnellstens realisieren – vergleichbar mit dem bloßen Skizzieren auf Papier. Die Präsentations-Suite der think-cell Software GmbH ist eine integrierte Sammlung von Programmen, die die Kernprobleme von Microsoft PowerPoint effizient löst und ein schnelles und qualitativ hochwertiges Erstellen von Geschäftspräsentationen direkt in Power Point und auf der Basis von Excel-Daten ermöglicht.

Eine nützliche und innovative Software mit Alleinstellungsmerkmal, in die sowohl Forschungs- als auch Praxiserfahrungen der Gründer eingeflossen sind: „Wir richten mehr als zehn Jahre Forschung in Computergrafik und Künstlicher Intelligenz auf einige sehr spezielle, zeitraubende Probleme und kennen dabei genau die Bedürfnisse unserer Kunden“, so Dr. Markus Hannebauer, Managing Director von think-cell.

Zielgruppe von think-cell sind vor allem Unternehmensberater/innen und andere professionelle Anwender/innen, die häufig Präsentationen erstellen und so durch mehr Effizienz wertvolle Zeit sparen können. Die Arbeitszeit von Unternehmensberatern, Controllern und Grafikern ist teuer. Jede Effizienzsteigerung führt daher direkt zu einer internen Kostensenkung und damit höheren Margen.

Während bei PowerPoint die Layouterzeugung für Folien mit vielen Elementen häufig mühsam ist und andere Tools nur mangelhaft eingebunden sind, nutzt think-cell intelligente Algorithmen für den Layouterhalt trotz sich ändernder Text- und Grafikelemente. „Durch eine sinnvolle Automatik sowie permanente

Verbindung zu den Excel-Daten, platzieren zum Beispiel Diagramme aus unserem Produkt „think-cell chart“ bei Zahleneingaben selbständig wichtige grafische Zusatzelemente und senken damit die Bearbeitungszeit nachweislich um den Faktor 4 bis 5 – selbst bei sehr erfahrenen PowerPoint-Anwendern“, erläutert der 28-jährige Technical Director Arno Schödl, der für die Produktentwicklung bei think-cell zuständig ist. Als promovierter Informatiker arbeitete er eine Zeitlang für die Unternehmensberatung McKinsey & Company. In dieser Zeit hat er die Idee für think-cell presenter entwickelt.

wurde innerhalb von vier Monaten auf die Beine gestellt: von der Idee im Dezember 2001 bis hin zur Finanzierung und Gründung im April 2002. Das Unternehmen, das den 1. Preis des Berliner Start-Up Classic-Wettbewerbs 2002 gewann, ist ein Spin-off des Fraunhofer-Instituts FIRST in Adlershof und beschäftigt heute in Berlin-Mitte acht feste Mitarbeiter.

Das Technologie Coaching Center empfahl aus seinem qualifizierten Coach-Netzwerk zunächst TCC-Coach Mario Schneider vom VDI/VDE-IT, der die Finanzierung im Rahmen des FUTOUR 2000-Programms initiierte. „Da ohne FUTOUR 2000 unsere

Firma nicht existieren würde, hätte es unsere Firma ohne das TCC wahrscheinlich nicht gegeben“, so Hannebauer. Im weiteren TCC-Coaching wurde zusammen mit Thomas Schröter von eVentureCat eine Markteinführungs- sowie eine sehr effiziente Vertriebs- und Marketingstrategie entwickelt: „Wir



Zwei, die wissen, wie man präsentiert:
v.l.n.r.: Arno Schödl und Dr. Markus Hannebauer

Das Produkt „think-cell layout“ beschleunigt den Layoutvorgang von Präsentationsfolien durch Unterstützung des Benutzers mit einem dynamischen, selbst optimierenden Gitter, an dem Folienelemente dauerhaft und über Änderungen hinweg ausgerichtet werden können. Ändert sich z.B. ein Element in der Größe, so passen sich umliegende Elemente automatisch in Größe und Lage an, so dass das Grundlayout erhalten bleibt. Mit „think-cell-team“ kann die Bearbeitung der gleichen Präsentation und einzelner Folien durch mehrere Benutzer gleichzeitig koordiniert werden.

Schnelle Präsentationen – schnelle Gründer. Denn think-cell

haben unseren Zielgruppenfokus auf Großkonzerne erweitert und wurden durch Herrn Schröter bei der Anbahnung von Kundenkontakten unterstützt. Neben der Besprechung von Verhandlungsstrategien wurde die Markteinführung angegangen und erste namhafte Referenzkunden gewonnen“, erläutert Hannebauer die Ergebnisse des TCC-Coachings.

Ziel für 2004 ist es, Bestand und Wachstum von think-cell aus eigenen Umsätzen finanzieren zu können. Mit den bisher geschlossenen Verträgen liegt dieses Ziel bereits für Sommer 2004 in greifbarer Nähe...

think-cell Software GmbH
Invalidenstraße 34
10115 Berlin

Tel. 030 666 473 10
Fax. 030 666 473 19

info@think-cell.com

Impressum

Herausgeber:
Technologie
Coaching Center
GmbH
Redaktion:
Sylvia Schießer
Realisation:
H&P Druck, Berlin



DIESES VORHABEN WIRD VON DER
EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT UND
VOM LAND BERLIN KOFINANZIERT.
Europäischer Fonds für Regionale
Entwicklung

Förderverein Technologiestiftung Berlin e.V.

Treffpunkt innovativer Unternehmer, Wissenschaftler und Forscher – Transferpreis WissensWerte 2004

Der Förderverein Technologiestiftung Berlin e.V. versteht sich als Treffpunkt innovativer Wissenschaftler/innen, Forscher/innen und Unternehmer/innen, die sich zu regelmäßigen Clubabenden treffen.

In diesem Forum werden interessante Entwicklungen und Projekte an der Nahtstelle zwischen Forschung und Industrie vorgestellt. Zudem bieten die Veranstaltungen Wissenschaftlern und Unternehmern die Gelegenheit, sich kennen zu lernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wegen ihrer gelungenen Mischung aus Form und Inhalt sind die Clubabende sehr beliebt und immer gut besucht. Mittlerweile gehören dem am 28. Oktober 1998 gegründeten Verein 44 Mitglieder an.

Aufgabe des Fördervereins ist, Wissenschaft und Forschung zu fördern und maßgeblich an der Entwicklung eines Berliner Innovationsklimas mitzuwirken. Darüber hinaus unterstützt er die Arbeit der TSB Technologiestiftung Innovationszentrum Berlin, Wissenschaft mit Wirtschaft und Politik zu vernetzen.

Die Vernetzung und Kommunikation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft wird z.B. mit der Auslobung des Transferpreises „WissensWerte“ gefördert.

Transferpreis WissensWerte 2004

Bereits zum zweiten Mal lobt der Förderverein Technologiestiftung Berlin e.V. den Transferpreis



Preisübergabe Transferpreis 2003
V.l.n.r.: Dr. Helmut Becker-Roß, Dr. Stefan Florek, Dipl.-Phys. Michael Okruss, Staatssekretär Volkmar Strauch, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen. Im Hintergrund Armin Bansbach, Vorstandsvorsitzender Förderverein Technologiestiftung Berlin e.V.

„WissensWerte“ aus. Mit diesem Preis wird eine wissenschaftliche Entwicklung ausgezeichnet, die hohes Innovationspotenzial sowie große Realisierungschancen besitzt. Damit leistet der Förderverein einen Beitrag, die in der herausragenden Wissenschaftslandschaft Berlins und Brandenburgs vorhandenen wissenschaftlichen Erkenntnisse bekannt zu machen und deren anwendungsorientierte Umsetzung zu fördern. Gleichzeitig gibt er Anstoß zur Intensivierung des Knowhow-Transfers aus der Wissenschaft in die Praxis.

Zur Bewerbung um den Preis sind Wissenschaftler/innen aller naturwissenschaftlichen und technischen Disziplinen einschließlich der Medizin und Mathematik an universitären und außeruniversitären

Einrichtungen in Berlin und Brandenburg aufgerufen. Der Preis ist mit 10.000 € dotiert und wird von einer hochkarätigen Jury vergeben. Die Bewerbung kann sowohl durch Einzelpersonen als auch durch Personengruppen erfolgen und ist bis zum 16. April 2004 einzureichen. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Jahresmitgliederversammlung des Förderverein Technologiestiftung Berlin e.V. im Juni 2004 statt. Nähere Informationen und Bewerbungsunterlagen erhalten Sie bei Frau Karin Lemansky-Timm sowie unter der Internetadresse: www.transferpreis.de.

Die Ausschreibung des Transferpreises „WissensWerte 2003“ hatte ein großes Echo gefunden und zeigt, dass in Berlin-Brandenburg Innovationen entwickelt werden, die Zukunft für die Region generieren. Ausgezeichnet wurde 2003 eine Innovation aus Berlin-Adlershof: ELIAS, ein Echelle-Spektrometer, das über eine Technik zur Charakterisierung von Laserstrahlen verfügt und mit dem sich Computerchips wesentlich präziser als bisher produzieren lassen. Das Verfahren wurde am Institut für Spektrochemie und angewandte Spektroskopie (ISAS) entwickelt.

Weitere Informationen zum Förderverein Technologiestiftung Berlin e.V. sowie zum Transferpreis „WissensWerte“ 2004 erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des

**Fördervereins
Technologiestiftung Berlin e.V.
Frau Lemansky-Timm
Fasanenstraße 85
10623 Berlin**

**Tel.: 030 – 46 302 461
Fax: 030 – 46 302 505
eMail: lemansky@technologiestiftung-berlin.de**

P.S.: Neue Mitglieder aus dem Forschungs- bzw. innovativen Unternehmerkreis sind stets herzlich im Förderverein willkommen. Mitglied des Vereins können alle natürlichen und juristischen Personen des öffentlichen und privaten Rechts sein, welche die Ziele des Vereins befürworten und unterstützen.

S t i c h w o r t

2003 wurde zum 6. Mal der IDEE-Förderpreis für innovative Geschäftsideen und persönliches Engagement von Existenzgründerinnen und Jungunternehmerinnen verliehen. Den 1. Preis erhielt Frau Dr. med. Marita Steinkonertz (AutoTissue GmbH). Den 2. Preis erhielt Frau Dr. Christine Lang (OrganoBalance GmbH); der 3. Preis ging an Frau Ilka Renne-

TCC-gecoachte Jungunternehmerinnen

gewinnen IDEE-Förderpreis 2003

berg (8sens.biognostic AG). Die 2. und 3. Preisträgerin wurden erfolgreich durch das Technologie Coaching Center (TCC) unterstützt.

Das Biotechnologie-Unternehmen OrganoBalance GmbH von Frau Dr. Lang entwickelt Mikroorganismen zur Anwendung in probiotischen Produkten zur Gesundheitsförderung. Diese werden zur Therapie und Vorbeugung

von mikrobiell bedingten Haut- und Schleimhauterkrankungen eingesetzt.

Die 3. Preisträgerin und TCC-gecoachte Jungunternehmerin Ilka Renneberg, hat mit ihrem Berliner Unternehmen 8sens.biognostic AG ein scheckkartengroßes Diagnose-Instrument zum Nachweis eines Herzinfarkts entwickelt, das unter dem Namen CardioDetect paten-

tiert ist. Mit dem Test wird Blut im Schnellverfahren analysiert, so dass zwei Stunden schneller als mit herkömmlichen Verfahren ein Herzinfarkt nachweisbar ist. Auch diesem Verfahren, das vor allem bei Risikopatienten wichtig ist, wird internationales Absatzpotenzial beigemessen.

Mehr Infos zum Preis unter www.tcc-berlin.de.

TCC-Partner

T C C - P a r t n e r



eVentureCat GmbH – The IT-Venture Catalyst

Coaching bei Finanzierung und Aufbau von IT-Unternehmen durch erfahrene Unternehmer

eVentureCat GmbH
The IT-Venture Catalyst
Am Borsigturm 48
13507 Berlin

Telefon: 726 13 23-0
Fax: 726 13 23-23
thomas.schroeter@
eventurecat.com
www.eventurecat.com



Geschäftsführer
Thomas Schröter

eVentureCat ist ein internationales Team erfahrener Unternehmer und Manager der IT-Industrie. Seit mehr als zwei Jahren werden wachstumsorientierte Unternehmen dieser Branche bei der erfolgreichen Umsetzung ihrer Geschäftsideen unterstützt.

Geschäftsführer und Gründer von eVentureCat ist Thomas Schröter. Er selbst war über 14 Jahre Unternehmer in der IT-Branche und kann auf beeindruckende bundesweite und internationale Vertriebsfolge zurückblicken. Zur Finanzierung seiner Softwareunternehmen akquirierte er insgesamt mehr als 15 Mio. € Venture Capital. Mittlerweile widmet er sich mit vollem Einsatz jungen Unternehmen. So vertritt er als Vorstand deren Interessen

im Verein der regionalen Software-Industrie (SIBB e.V.), ist Initiator der Wachstumsinitiative „it-starts“ für junge IT-Unternehmen in Berlin und Brandenburg sowie Mitgründer der „Seed Initiative Deutschland e.V.“, einer Vereinigung zur Unterstützung der Frühphasen-Finanzierung für junge Technologieunternehmen in Deutschland.

Mit dem vierköpfigen Team in Berlin und einem Partner in den U.S.A. stehen den gecoachten Unternehmen mehr als 100 Mannjahre Unternehmer- und Branchenerfahrung zur Verfügung. Dabei unterstützt eVentureCat insbesondere bei der Finanzierung der Vorhaben durch Banken, Privatinvestoren, Business-Angels, Venture Capital und Technologieförderungen. Als Betreuungsinvestor im

Rahmen des tbg-Frühphasenprogramms und Mitglied zahlreicher Venture Capital- und Business-Angels-Clubs verfügt eVentureCat über exzellente Kontakte zur Industrie und zu Investoren der Informationstechnologie.

Ein weiterer Fokus liegt im Bereich Vertrieb&Marketing, der erfolgreichen Markteinführung neuer Produkte und Dienstleistungen sowie der Anbahnung strategischer Partnerschaften.

Unter den mehr als 40 begleiteten Unternehmen finden sich die TCC-Coachings für All[!]Visual (Viertplatzierter des BPW Berlin Brandenburg 2002), die think-cell Software GmbH (Landessieger von Start-up Classic 2002), Speedbound (Zweitplatzierter von start2grow 2003) sowie Cui-Ou Cooler, der itstarts-Champion 2003.

Termine

T e r m i n e



Seminare und Workshops

Seminarzyklus – Verkaufsverhandlungen

16. März 2004
Wie Sie Verkaufsverhandlungen
individuell führen und gewinnen

23. März 2004
Kundenorientierte Präsentation –
ein Schlüssel zum Verkaufserfolg

30. März 2004
Strategie und Taktik der
Preisverhandlungen

jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr

Referent: EGO TRAIN
Prof. Dr. Günter Scholz
Segewaldweg 96, 12557 Berlin

Teilnahmegebühr: 50,00 €/Tag

18. März 2004
Rhetorik und Dialektik

9.00 – 17.00 Uhr

Referentin:
Dr. Katharina Kühnel –
Training und Beratung
Katharinenholzstr. 33, 14469 Potsdam

Teilnahmegebühr: 50,00 €

25. März 2004
Anspruch und Wirklichkeit der Haf-
tungsbeschränkung bei GmbH und AG

13.00 – 17.00 Uhr

Referent:
Dipl.-Kfm. Ralf von Trzebiatowski
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater
Sozietät von Trzebiatowski
Pariser Str. 3, 10719 Berlin

Teilnahmegebühr: 30,00 €

01. April 2004
Der sprechende Körper

9.00–17.00 Uhr

Referent: Impact Training
Posselt & von Leoprechting GbR
Christoph Posselt
Alt Stralau 22, 10245 Berlin

Teilnahmegebühr: 50,00 €

22. April 2004
Zeit- und Selbstmanagement

9.00 – 17.00 Uhr

Referentin:
Dr. Katharina Kühnel –
Training und Beratung
Katharinenholzstr. 33, 14469 Potsdam

Teilnahmegebühr: 50,00 €

27. April 2004
Qualitätsmanagement und
Betriebsorganisation

9.00 – 15.00 Uhr

Referent:
Dr. Karsten Koitz
EuroNorm GmbH
Rathausstr. 2 a, 15366 Neuenhagen

Teilnahmegebühr: 50,00 €

04. Mai 2004
Produktzertifizierungen
und -zulassungen

9.00 – 15.00 Uhr

Referent:
Lutz Elsner
EuroNorm GmbH
Rathausstr. 2 a, 15366 Neuenhagen

Teilnahmegebühr: 50,00 €

06. Mai 2004
Workshop
„PR-Praxis für Existenzgründer“

9.00 – 17.00 Uhr

Referent:
Martin Schaarschmidt
Kommunikationstrainer/
PR-Berater (DAPR)
Seelenbinderstr. 65, 12555 Berlin

Teilnahmegebühr: 50,00 €

15. Juni 2004
Intensiv Workshop: Tipps und Ideen
zur Finanzplanentwicklung für Techno-
logieunternehmen

9.00 – 17.00 Uhr

Referent: eVentureCat
Thomas Schröter
Residenzstr. 17/18, 13409 Berlin

Teilnahmegebühr: 50,00 €

22. Juni 2004
Controlling für technologie- und
projektorientierte Unternehmen

13.00 – 16.00 Uhr

Referent:
Ebrahim Wali
Unternehmensberater
Leipziger Str. 26, 10117 Berlin

Teilnahmegebühr: 30,00 €

Ort: Nachodstr. 8 (Laden 4),
10779 Berlin
Zugang Regensburger Str. /
Grünanlage

Ansprechpartnerin für
Teilnehmer ist Astrid Vieth
Telefon: 030 / 46 78 28 – 12
E-Mail: vieth@tcc-berlin.de

Online-Anmeldeformulare
finden Sie unter
<http://www.tcc-berlin.de>